

Der Kultur Punkt Moisburg im Landkreis Harburg ist im Rahme der der SuedLese-Literaturtage ganz nach dem Motto „Stadt - Land - Harburg“ nun zum zweiten Mal dabei und überrascht mit einer Art literarischer Rallye.

Wir wollten mal vorab wissen, was in Moisburg so abgeht, warum es dieses Jahr so märchenhaft ist und haben nachgefragt: Bei Angelika Fröhning, der 1.- Vorsitzenden des örtlichen Kulturvereins. ...

Tiefgang (TG): Das Thema von Euch zur diesjährigen SuedLese heißt „Märchenhaft“ - ist es nur für Kinder?

Angelika Fröhning: *Nein, wir möchten Kinder, Eltern und Junggebliebene aus Moisburg und Umgebung zu diesem Lese-Abenteuer einladen, um sich verzaubern zu lassen.*

TG: Ist es eine Lesung klassischer Art oder eher eine Art literarisches Erlebnis?

Angelika Fröhning: *Es ist sicherlich eher ein literarisches Erlebnis. Wir wollen die beliebten Erzählungen als Mittel benutzen, um das Interesse am Lesen und Vorlesen zu wecken. Ein Familien-Abenteuer voller spannender Begegnungen, auf dem Weg durch Moisburg, zu märchenhaften Orten, wird das Begreifen von Geschichten plastisch machen und die Verbindung von Lesen und Erfahrung von Natur aufzeigen.*

TG: Wie kamt Ihr überhaupt auf die Idee zu eurer Märchenveranstaltung?

Angelika Fröhning: *Ideengeber war das diesjährige Motto des Kultursommers des Landkreises Harburg „Märchenhaft“. Bei der Befassung mit diesem Thema fiel uns sehr schnell auf, dass Moisburg ein Dorf ist, in dem es viele Ecken und Winkel gibt, die auch in Märchen eine Rolle spielen: einen Hexenberg, ein „Schloss“ (so nennen die Moisburger das Amtshaus) mit Gewölbe, Weiher und ein altes Spritzenhaus. Wir selbst nutzen bei unseren Veranstaltungen im „Schloss“ einen Schlüsselbund mit uralten Schlüsseln. Das hat uns sehr an das kleine Gespenst von Otfried Preußler erinnert.*

TG: Was erwartet die Märchenfans?

Angelika Fröhning: *Eine abenteuerliche Rallye durch Moisburg, an vier wunderschön gelegenen Plätzen werden Otfried Preußlers Geschichten lebendig. Die Wege dorthin müssen ausfindig gemacht werden und dann tauchen die kleinen und großen Märchen-Pfadfinder in vorgelesene Geschichten ein, die sich genau an diesem Ort abgespielt haben könnten... wer weiß: vielleicht sogar abgespielt haben.*

TG: Ist Otfried Preußler trotz seiner Jahre noch zeitgemäß - und wenn, wie und warum?

Angelika Fröhning: *Wir haben Otfried Preußler ausgewählt, weil er andere zauberhafte Geschichten erzählt als die der klassischen Märchen mit den zwischenzeitlich doch sehr verstaubten Klischees von ewig mutigen Prinzen und zu verheiratenden Prinzessinnen, von armen Menschen, die der Willkür der sie beherrschenden Könige ausgesetzt sind und einer Gerechtigkeit, die meist nur durch Mord und Totschlag erkämpft werden muss. Seine Geschichten handeln dagegen von Herz und Verstand, von Mut und Mitmenschlichkeit.*

TG: Und was macht den Reiz der Preußler-Figuren aus?

Angelika Fröhning: *Preußler erzählt von kleinen vermeintlich schwachen Wesen, die in gefährlichen Situationen über sich hinauswachsen und mit Klugheit, Solidarität und Freundlichkeit das Böse, das Ihnen widerfährt, besiegen. Diese Konfliktlösungsmöglichkeiten sollten keinem Kind vorenthalten bleiben. Denn wer braucht Laserschwerter, wenn er einen scharfen Verstand und gute Freunde hat?*

TG: Das stimmt. Aber auch der „Kultur Punkt Moisburg“ ist ein besonderer - warum?

Angelika Fröhning: *Weil wir „Klasse Kultur im kleinen Kaff“ machen. Unser Team ist ein unermüdlicher Haufen kulturbegeisterter Menschen, der seine Augen und Ohren in alle Richtungen offenhält und so für eine immer wieder neue und bunte Mischung des Kulturprogramms sorgt, der unserem Publikum offenbar gefällt. Alle anfallenden Arbeiten, von Vertragsverhandlungen über Bühnenbau und Getränkeverkauf bis Licht, Ton und Künstlerbetreuung der fürsorglichsten Art werden von diesen Teams aus 23 Menschen erledigt. Ergänzt wird dieses durch die geniale Zusammenarbeit mit den übrigen Vereinen und Institutionen Moisburgs. Das macht Spaß und Spaß ist ansteckend!*

TG: Moisburg eben. Ihr seid nun zum zweiten Mal bei der SuedLese dabei - was findet Ihr gut an dem Format - was könnte besser sein?

Angelika Fröhning: *Die SuedLese ist ein fantastisch vielfältiges Format rund um das Thema Literatur: Und es findet vorzugsweise nicht in der großen Stadt statt, sondern im nahen Süden der Elbe. Schon lange bewundert, konnten wir im vergangenen Jahr durch die Erweiterung des Einzugsgebietes auf den Landkreis Harburg erstmals an diesem Programm teilnehmen. Und die Möglichkeiten der Präsentation selbst unter den erschwerten Bedingungen der Pandemie hat uns begeistert. Gerne werden wir auch künftig einen Beitrag zum Programm leisten.*

Einziger Verbesserungsvorschlag ist ein sehr eigennütziges: Die Planungsphase der SuedLese

beginnt leider immer erst im laufenden Jahr, während unsere Planung des Jahresprogramms spätestens im Dezember der Vorjahres beendet ist. So ist es also immer dem Zufall überlassen, ob unser literarischer Beitrag auch in den Zeitraum der SuedLese fällt. So hätten wir in diesem Jahr gerne unsere Veranstaltung mit Hasnain Kazim ins SuedLese-Programm genommen. Wir arbeiten an der Treffergenauigkeit.

TG: Das stimmt. Aber auch das ist der Pandemie geschuldet oder verdankt. Denn die Fördergelder, die die SuedLese-Literaturtage erst möglich machen, wurden letztes und dieses Jahr erst sehr spät bewilligt. Das war und ist Stress für alle gewesen. Wenn auch vielleicht ein positiver. Zu Eurem märchenhaften Tag am Sonntag, 12. Juni: Sollte man sich anmelden und auch Zeit, Getränke oder gar Essen mitbringen?

Angelika Fröhning: *Eine Anmeldung für unser Leseabenteuer ist nicht notwendig. Alle Interessierten treffen sich um 11.00 Uhr an der Grundschule Moisburg und erfahren dort alles Weitere. Um alle Geschichten zu hören sollten die Märchenpfadfinder so ca. 4 Stunden Zeit mitbringen. Grillwürstchen und Erfrischungen sind für kleines Geld bei der Schule erhältlich.*

TG: Danke für die zauberhafte Vorstellung Eures Orts und Eures Programms!

Termin: So., 12. Juni, 11:00 Uhr: Kultur Punkt Moisburg e.V. / Amtshaus Moisburg: Hexe, Wassermann & Co. - märchenhaft unterwegs in Moisburg
suedlese.de/maerchenhaft

weitere Infos zum Kultur Punkt Moisburg unter: www.kulturpunkt-moisburg.de

Related Post



SuedLese: Wohin geht die Reise?



„Kultur nicht per Knopfdruck wieder angeschaltet“...



„Ich musste neu beginnen“



Mörderische Schwestern in Neugraben



